

LSZ-USA STUDIENREISE

IT-STRATEGIE 2020

San Francisco | Silicon Valley
Samstag 22.04. – Samstag 29.04.2017

Schwerpunktt Themen:

- Highlights der IT-Technologie 2017-2020
- Digitalisierung in seinen vielfältigen Facetten
- Digitalisierung und die Rolle des CIO im Sinne eines Chief Information Officers
- Das Thema Security aus dem Blickwinkel des CIO und der Geschäftsleitung
- Der CIO und die aufstrebenden Fachabteilungen

IT-spezifische Themen:

- Mobility | BYOD
- Cloud Computing – Strategien für erfolgreichen Einsatz
- Strategien für Big Data



Überblick Reiseroute und zu besuchende Firmen:

22. April 2017 | Abreise Wien -> Ankunft in San Francisco

23. April 2017 | Tag zur freien Verfügung

24. April 2017 | Montagvormittag - Vmware, 3401 Hillview Ave, Palo Alto Briefing # 1460 VBC Sequola Room

24. April 2017 | Montagnachmittag - Nutanix, 1740 Technology Drive, Suite 150, San Jose, CA 95110

25. April 2017 | Dienstagvormittag - Oracle, Red Wood, 500 Oracle Parkway, Redwood City

25. April 2017 | Dienstagnachmittag - Hitachi Insight Group | 3315 Scott Boulevard, 4th Floor, Santa Clara, CA 95054-3103

26. April 2017 | Mittwochvormittag - Juniper, Sunnyvale 1133 Innovation Way, Building A

26. April 2017 | Mittwochnachmittag - MobileIron, 490 East Middlefield Rd., Mountain View, CA 94043

27. April 2017 | Donnerstagvormittag - DELL/EMC, 2831 Mission College Blvd, Santa Clara

27. April 2017 | Donnerstagnachmittag – IBM, IBM Watson West, 505 Howard St, 94105 San Francisco

28. April 2017 | Freitagvormittag - Palo Alto, 4401 Great America Parkway | Santa Clara, CA 95054-3005

28. April 2017 | Freitagnachmittag - Symantec, Mountain View | 380 Ellis Street, Mountain View

28. April 2017 | Abreise San Francisco -> Wien

29. April 2017 | Ankunft Wien

Montag, 24. April 2017 von 8.45 bis 13.00 Uhr Abfahrt vom Hotel um 07.30 Uhr

VM Ware | 3401 Hillview Ave, Palo Alto Briefing # 1460 VBC Sequola Room

1) Innovation und Erfolg in der Mobile-Cloud Ära:

Stellen Sie neue Produkte und Services schneller bereit. Seien Sie näher am Kunden. Erhöhen Sie die Produktivität Ihrer Mitarbeiter sowohl im Büro als auch im Außendienst. Der Innovationsdruck auf Ihre Organisation war nie größer. Aber ermöglicht Ihre vorhandene IT-Infrastruktur die Umsetzung Ihrer Geschäftsziele? Mit dem Eintritt in die Mobile Cloud-Ära muss Ihr IT-Modell noch mehr Anwender, Anwendungen und Daten bewältigen können. Laut IDC erfordert die Schaffung einer IT-Plattform für Wachstum und Innovation – jenseits von Mainframes und Client/Server-Modell – Investitionen in Cloud Computing sowie in Social-Media-, mobile und Big Data-Technologien. Dies beinhaltet auch fundamentale Änderungen an Ihrem IT-Betrieb, um den Self-Service-Zugriff auf Informationen und Anwendungen zu ermöglichen – jederzeit, überall und auf allen Geräten. Wir zeigen Ihnen wie Sie „Freiheit“ und „Sicherheit“ unter einen Hut bringen können!

2) Eine Cross-Cloud-Management- Plattform, die über Provisionierung hinausgeht

Zunächst fußte das Konzept der Cloud-Management-Plattform (CMP) nur auf dem Wunsch nach einem schnelleren Provisionierung. Das löst zwar einige Probleme, lässt jedoch viele andere außer Acht. Fragen wie, „Wie stellt die IT nach der Provisionierung die richtige Performance in der Umgebung sicher?“ oder „Wie stellt die IT ein effektives Management der Ressourcenkapazität, in der eigenen bzw. gegebenenfalls in Mega-Clouds, sicher, damit neue Anforderungen sicher erfüllt werden können?“ bleiben unbeantwortet.

Eine wirklich enterprisefähige CMP stellt Ressourcen am „Tag 1“ bereit und erfüllt die betrieblichen Anforderungen auch am „Tag 2“, indem sie die kontinuierliche Überwachung der Ressourcenintegrität, Performance, Kapazität und Kosten, egal wo die Last anfällt, ermöglicht. Außerdem muss eine CMP ungenutzte Kapazität zurückgewinnen und diese Kapazität unmittelbar an anderer Stelle, wo sie benötigt wird, bereitstellen. Aufgrund der Tatsache, dass viele Organisationen einen Hybrid-Cloud-Computing-Ansatz nutzen, muss eine echte CMP auch dem Modell des „Brokering“ Rechnung tragen, damit Ressourcen sowohl in internen („private“) als auch externen („public“) Clouds oder Mega-Clouds beschafft und bereitgestellt werden können.

Um Sie bei der Erfüllung Ihrer Anforderungen an eine enterprisefähige CMP zu unterstützen, stellt VMware eine vollständige Lösung für das Management einer heterogenen Hybrid Cloud vor.

3) LUNCH

Abfahrt zu Nutanix um 13.00 Uhr

Montag, 24. April 2017 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Nutanix | 1740 Technology Drive, Suite 150, San Jose, CA 95110

Analysten sagen voraus, dass in spätestens 10 Jahren die derzeit vorherrschende Rechenzentrumsarchitektur durch „Hyper-Convergente“ Lösungen, sogenannte „Web-Scale IT“ verdrängt sein wird. Das Unternehmen Nutanix hat seinen Ursprung im Cloud Computing und basiert auf Open Source Technologien, so ist die Firma in der Lage ein innovatives Betriebssystem für Rechenzentren und damit verbunden ein einfaches Betriebsmodell für Private- und Hybrid-Cloud Umgebungen zur Verfügung zu stellen.

1. Executive Meet & Greet – kurze Vorstellung und Einführung von unseren Executives
2. Nutanix Corporate Overview
3. Web-Scale IT, Entwicklung, Eigenschaften und Relevanz für unsere Unternehmen
4. Typische Anwendungsfälle und Referenzen

Rückfahrt zum Hotel um 17.10 Uhr

Dienstag, 25. April 2017 von 9.00 bis 13.00 Uhr Abfahrt vom Hotel um 08.00 Uhr

Oracle | Red Wood, 500 Oracle Parkway, Redwood City

1) Digitalization and Cloud Computing - the world is changing rapidly, Oracle is changing with a sense of urgency.

Get an update on how Oracle is adapting it's business model and product portfolio to provide even better solution to its' customers in a highly **disruptive business climate**.

2) The new art of information management - realtime, comprehensive and meaningful

3) America's Cup 2017 - a preview

Business Lunch 12:30 bis 13:00

Abfahrt zu Hitachi um 13.00 Uhr

Dienstag, 25. April 2017 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Hitachi Insight Group | 3315 Scott Boulevard, 4th Floor, Santa Clara, CA 95054-3103

- **Maximieren Sie die Intelligenz Ihrer Operationen:**
Effizienzsteigerung durch Kombination von IoT und IT mit erweiterten Analysen zur Optimierung industrieller Prozesse. Hitachi verfügt über einen einhundertjährigen Erfahrungsschatz in der Bereitstellung hochwertiger industrieller Systeme und IT-Lösungen. Heute helfen Hitachi IoT-Lösungen Unternehmen, neue Einblicke zu gewinnen, um Ausfallzeiten und Kosten zu reduzieren und gleichzeitig die Effizienz zu steigern.
- **Smart Cities:**
Intelligente Städte verbessern die Lebensqualität und machen sie zu großartigen Lebensräumen
Hitachi Insight Group verbindet die materiellen und digitalen Welten durch das Internet der Dinge, um die Städte sicherer, effizienter und lebendiger zu machen.
- **Intelligente Städte sind sichere Städte:**
Vereinigen Sie öffentliche und private Daten, um die Menschen zu schützen. IoT-Lösungen ermöglichen Echtzeit-Intelligenz und Kommunikation, die die Polizei an die richtige Stelle bringen, bevor Verbrechen geschehen, hilft z.B. Krankenwagen eine schnelle Route zu finden, wenn Sekunden zählen und macht Notfallsysteme effizienter, robuster und verfügbarer.
- **Steigern Sie Ihre wirtschaftlichen Mehrwerte mit der HITACHI ENTERPRISE CLOUD:**
Nutzen Sie eine integrierte, anwendungsorientierte, private Cloud-Plattform.
Beschleunigen Sie Ihre Cloud-Bereitstellung und reduzieren Sie die Verwaltungskosten.
Bereitstellung von Best-in-Class-Cloud-Funktionen für Ihre Benutzer und Kunden.

Abfahrt um 17.10 Uhr

Anreise zu Coworking Space Galvanize, 44 Tehama Street Ankunft 18:30 Uhr

Mögliche Zusammenkunft mit der Österreich Community im Rahmen der „Open Space“ Einrichtung des österreichischen Außenministeriums.

ODER: Rückfahrt zum Hotel

Mittwoch, 26. April 2017 von 9.00 bis 13.00 Uhr Abfahrt vom Hotel um 07.30 Uhr

Juniper | Sunnyvale 1133 Innovation Way, Building A

- 1) Vorstellung der aktuellen Leistungsmerkmale - gerade im Zusammenhang mit erprobten Digitalisierungsstrategien – von Juniper Lösungen aus den Bereichen
 - o Routing
 - o Switching
 - o Security

 - 2) Spezieller Fokus auf die Themenbereiche
 - o Zukünftige Bedürfnislage im Netzwerk unter der Berücksichtigung der Themen
 - Automatisierung der Operation
 - Open Source und offene Standards
 - IOT / Industrie 4.0
 - o Cloud Networking und Service Orchestrierung mit offener Technologie (open source)
 - o Sichern von Netzwerke vs. Bauen von sicheren Netzwerke / Software Defined Secure Networks
 - o So haben es andere Kunden gemacht – weltweit und in Österreich
 - o „Meet and greet“ mit dem Produkt- und Geschäftsverantwortlichen Management von Juniper, Q&A Session

 - 3) Lunch
-

Abfahrt zu MobileIron um 13.30 Uhr

Mittwoch, 26. April 2017 von 14.00 bis 16.15 Uhr

MobileIron | 490 East Middlefield Rd., Mountain View, CA 94043

MobileIron ist Marktführer im Bereich **Enterprise Mobility Management und Mobile Security** und unterstützt globale Unternehmen dabei, ein Mobile-First-Unternehmen zu werden, das auf Mobilität als wichtigste IT-Plattform setzt, um Geschäftsabläufe zu transformieren und die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern. Mobile und Cloud Dienste verändern derzeit massiv die Art und Weise, wie Menschen arbeiten.

MobileIron ist ein Pionier bei der sicheren Umsetzung der neuen mobilen Prozesse in wirtschaftlichen Erfolg. MobileIron wurde 2016 von Gartner im sechsten Jahr in Folge im Leaders Quadrant des "Magic Quadrant for Enterprise Mobility Management Suites" platziert.

Mit der im Oktober 2016 vorgestellten Lösung [MobileIron Bridge](#) erweiterte MobileIron sein Portfolio und kann fortan neben den klassischen mobilen Geräten auf iOS, Android oder Windows Basis, auch Desktops und Laptops auf Basis von Windows 10 sichern und verwalten. Unternehmen können damit bis zu 80% im Vergleich zu den klassischen PC Management Tools einsparen.

Mit der ebenfalls in 2016 vorgestellten Lösung [MobileIron Access](#) kann MobileIron Cloud Dienste absichern und sicherstellen, dass nur vertrauenswürdige User, auf vertrauenswürdigen Endgeräten Zugriff auf Cloud Dienste wie zum Beispiel Office 365, Salesforce.com usw. erhalten.

Die MobileIron Plattform ist sowohl als Cloud als auch als On Premises Lösung verfügbar und hochskalierbar. Somit richtet sich die Lösung an Unternehmen, die eine große Flotte von mobilen Endgeräten ausrollen und verwalten müssen.

Abfahrt zur Universität Stanford um 16.20 Uhr

Besuch in Stanford | Diskussionsrunde mit Prof. Fritz Prinz | Führung durch die Uni | Besuch Stanford Bookstore

MERL 203 (Mechanical Engineering Research Laboratory), 418 Panama Mall, Stanford

Rückfahrt zum Hotel um ca. 19.00 Uhr

Donnerstag, 27. April 2017 von 9.00 bis 12.45 Uhr Abfahrt vom Hotel um 07.30 Uhr

DELL/EMC | 2831 Mission College Blvd, Santa Clara

Dell/EMC ist nun vereint und hat nur einen Zweck: die Entwicklung neuer Technologien für den menschlichen Fortschritt. Wir möchten Menschen und Unternehmen jeglicher Art und Größe mit Technologieinnovationen versorgen, damit sie in der digitalen Wirtschaft erfolgreich sein können. Dabei verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz, der drei Kernbereiche umfasst: IT, Personal und Sicherheit.

- 1) IT-Transformation findet statt, wenn IT-Organisationen eine moderne Infrastruktur zur Unterstützung der digitalen Transformation aufbauen.
- 2) Personalbezogene Transformation bezieht sich auf die Schaffung einer vollständig digitalen Arbeitsumgebung für die Beschäftigten.
- 3) Sicherheitstransformation bedeutet die Entwicklung einer neuartigen Sicherheitsstrategie für die IT, die Beschäftigten und das gesamte Unternehmen.

Abfahrt zu IBM um 12.45 Uhr

Donnerstag, 27. April 2017 von 14.00 bis 17.00 Uhr

IBM Watson Experience Centers West | IBM Watson West, 505 Howard St, 94105 San Francisco

Lunch

Watson Experience Tour – "Play with Artificial Intelligence". Das IBM Watson Experience Center zeigt diverse kognitive Szenarien, Use Cases & Demos in einer eher futuristischen Umgebung. Mit Hilfe von lebensgroßen Display-Bildschirmen und einem **360 Grad Multi Media Theater** zeigen kleinere interaktive Mini-Filme, über bestimmte Watson-Szenarien. Unter anderem einen Healthcare Case, in dem Watson Gesundheitsinformationen filtern & eine visuelle Zeitlinie erstellen kann, die alle relevanten Informationen E2E zeigt und dem Arzt mögliche Behandlungsarten vorschlägt. Das Theater ist speziell entworfen worden um den Kunden auf eine kognitive Reise mitzunehmen und ihm zu zeigen was kognitives Computing in der Lage ist, für sein Unternehmen & seine Geschäfte zu tun. Man verlässt es nicht ohne das Gefühl das komplette Watson Potenzial erlebt zu haben.

"IBM Design Thinking" im "Maker Space". Geplant ist sowohl ein theoretischer als auch ein kurzer praktischer Teil, in dem anhand von Beispielen, die Fragen beantwortet werden.

- Was ist IBM Design Thinking?
- Wie kann ich es in meinem Unternehmen ins „daily business“ implementieren?
- Was bringt es mir? – Was ist der Outcome?
- Wie spreche ich meinen Kunden an und wie integriere ich ihn in der Entscheidungsfindung?
- Wie und wie oft bewerte ich meine Geschäftsstrategie, um mit dem Wandel Schritt zu halten?
- Wie treiben ich Innovation in meinem Unternehmen?

Aufgrund der Größe der Reisegruppe, wird die Gruppe in **2 kleinere Gruppen aufgeteilt**, die parallel und hintereinander die zwei Programmpunkte dargestellt bekommen.

Rückfahrt zum Hotel um 17.10 Uhr

Freitag, 28. April 2017 von 9.00 bis 13.00 Uhr **Abfahrt vom Hotel um 07.30 Uhr**
Bitte um Checkout im Hotel und Gepäckmitnahme!

Palo Alto Networks | 4401 Great America Parkway | Santa Clara, CA 95054-3005

| | |
|-----------|---|
| 9:15 AM | Executive Welcome Palo Alto Networks Vision and Strategic Direction |
| 10.00 AM | Apertur |
| 10:45 AM | Break |
| 11.00 AM | Advanced Endpoint Protection Overview (Traps) |
| 11.:45 AM | Lunch in the EBC |
| 12:45 PM | Unit 42 Overview |
| 1:15 PM | Adjourn |

Palo Alto ist mit ihrer Prevention-Fokussierten Next-Generation Firewall in kurzer Zeit zum Technologieführer im Bereich der Netzwerk-Security geworden. Gartner hat sie heuer zum fünften Mal in Folge als „Leader“ im Bereich der Enterprise Network Firewalls eingestuft. Das gleiche Urteil fällt Forrester über die Palo Alto Networks Wildfire-Technologie in der „Forrester Wave“ zu Automated Malware Analysis.

Der Schwerpunkt unseres diesjährigen Besuchs in ihrem „Executive Briefing Center“ liegt aber auf dem Knowhow-Transfer zu Cybersecurity abseits der Perimeter-Absicherung:

Aktuelle Cybersecurity-Trends:

„Unit 42“, das Threat Intelligence Team von Palo Alto Networks, gibt ein Update über aktuelle Bedrohungen und Angriffswellen.

Next-Generation Endpoint Protection:

Der dramatische Anstieg erfolgreicher Ransomware-Angriffe (Cryptolocker, etc.) zeigt deutlich: Der klassische signaturbasierte Endpunkt-Schutz (Antivirus) schützt nicht mehr. Wie sieht die aktuelle Bedrohungslage aus, welche Entwicklung ist absehbar und vor allem: Wie kann man sich wirksam gegen aktuelle bekannte und noch unbekannte Bedrohungen schützen?

Angriffsvektor Software-as-a-Service-Applikationen:

SaaS-Applikationen (Office365, Box, Dropbox, Google Drive...) gewinnen zunehmend an Beliebtheit. Den vielen Vorteilen stehen aber auch gravierende Security-Herausforderungen gegenüber. Wir zeigen, wie Sie den Überblick über die in Ihrer Organisation eingesetzten SaaS-Applikationen und Ihre Kontrolle darüber verbessern. Und wie Sie Angriffe durch die Hintertür sowie Datenverlust/-diebstahl verhindern.

Abfahrt zu Symantec 13.15 Uhr

Freitag, 28. April 2017 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Symantec | Mountain View | 380 Ellis Street, Mountain View

- 1) Addressing the skills shortage in the highly competitive cybersecurity market – help to monitor the environment, understand what threats are applicable, and respond to incidents as fast as possible.
- 2) Cutting through the noise of all the alerts that security technologies create so you can respond to the critical incidents faster.
- 3) Know if you are a target so you can get proactive and ahead of emerging threats
- 4) Have a tested incident response program so you are confident to execute
- 5) Know how to integrate your security teams and technologies in a comprehensive program – monitoring analysts, threat intelligence, incident response, vulnerability management, etc.

Abfahrt zum Flughafen 17.15 Uhr

Reiseinfos:

- Hotel Union Square Hilton (inkl. Frühstück) | 333 O'Farrell St, San Francisco, CA 94102, USA
- Reiseleitung durch Dr. Alexander Loisel | Geschäftsführer LSZ Consulting

FLUGZEITEN SWISS AIR:

| | | | |
|---------|-------|------------------------|--------------|
| LX 1575 | 22APR | Wien – Zürich | 0945 1110 |
| LX 038 | 22APR | Zürich – San Francisco | 1310 1555 |
| LX 039 | 28APR | San Francisco – Zürich | 2005 1555 +1 |
| LX 1582 | 29APR | Zürich – Wien | 1700 1820 |

Reiseorganisation: Loisel.Spiel.Zach GmbH

Kontakt zum Reisebüro:



Ursula SITSCH | Manager Operations

1010 Wien, Universitätsring 8 | Tel.: +43-1-534 11-312 | Fax: +43-1-534 11-319 | ursula.sitsch@columbusreisen.at | www.columbus-eventmanagement.at | UID: ATU10903209 | FN Nr.:5351w

Kontakt zu Loisel.Spiel.Zach GmbH:



Dr. Alexander Loisel | Geschäftsführer

1040 Wien, Gusshausstrasse 14/9 | Tel.: + 43 676 607 32 39 | Fax: +43 1 50 50 912 | alexander.loisel@lsz-consulting.at | www.lsz-consulting.at | UID: ATU15129206 | FN: 73613f